

Fortuna gibt die richtige Antwort

Bocklemünds Handballer feiern einen Zittersieg gegen Leichlingen

KÖLN. Einen 34:23-Erfolg feierten die Handballerinnen des SC Fortuna Köln gegen Schwarz-Rot Aachen.

Oberliga (Frauen): SC Fortuna Köln - Schwarz Rot Aachen 34:23 (17:10). Nach der Niederlage gegen Pulheim gab die Fortuna auf eigenem Parkett die richtige Antwort. Gut eingestellt zog der SC schnell auf 5:0 davon. Doch danach wurden die Bälle leicht hergeschenkt, so dass Aachen auf 6:7 verkürzen konnte. Von dieser Schwächephase erholten sich die Südstädterinnen zum Glück schnell. Dank Steffi Herschbach fand der SC wieder in die Erfolgsspur zurück. Trotz einiger Unsicherheiten im zweiten Abschnitt geriet der Vorsprung über 22:12 nie ernsthaft in Gefahr. Wichtig:

Lena Hambach findet zu ihrer alten (guten) Form zurück. **Tore:** Herschbach (7), Zimmermann (6/2), Hambach (5), Stein (3), Jesionek (3/1), Stüssel (2), Sistig (2), Hingst (2), Kochs (2) Behrens (2).

TSV Bayer Leverkusen 2 - 1. FC Köln 2 24:17 (7:9). Die Abwehrreihen bestimmten auf beiden Seiten das Geschehen. Die Gäste-Abwehr stand bis zur 40. Minute (12:12) gut und der FC-Angriff nutzte seine Chancen. Doch in der Folgezeit zwang Bayer den Nachbar zu Fehlern und dominierte.

Tore: Silbernagel (5), Selmer (4), Döhmer (3/1), Herth (3), Lütje, Wels.

Verbandsliga (Männer): Leichlinger TV 2 - HSV Bocklemünd 22:23 (9:11). Es entwickelte sich keine hochklassige Partie. Daran änderte auch die 9:5-

Führung durch Eberz (18. Min.) wenig. Der HSV baute nach dem Wechsel im Angriff wenig Druck auf und assestierte den 13:13-Ausgleich (37. Min.). Es folgte die beste Phase der Gäste, die mit schnellen Kontern durch Philipp Wachsmuth auf 17:13 davon zogen. Auch nach 46 Minuten (21:16) lief noch alles nach Plan für die Köhler-Schützlinge.

Doch danach stellte der Gast das Torewerfen ein und kassierte den 21:21-ausgleich (55. Min.). Die Partie wurde zur Nervenschlacht, zumal man LTV-Kreisläufer Maschek nie in den Griff bekam. Sebastian Eberz erlöste die HSV-Bank mit der späten 23:21 Führung. Am morgigen Mittwoch um 20 Uhr geht es beim HSV Frechen im Reispokal um den Einzug ins Halbfinale.

Tore: Eberz (7/2), Zeyen (5), Wachsmuth (4), Block (3), Ertel, Schneider, Von Rhein und Barat (1/1).

Verbandsliga (Männer): TVE Bad Münstereifel - SC Fortuna Köln 27:30 (11:14). Mit einem Start-Ziel-Sieg feierte die Fortuna den dritten Auswärtssieg in Folge. Eigentlich war die Partie eine klare Sache für die Südstädter. Doch es wurde ein hektisches Spiel, weil sich die Kölner viele technische Fehler leisteten und die Hausherren nie aufgaben. Thorsten Kratz erzielte wichtige Treffer, unter anderem die 10:7-Führung. Über 20:15 und 27:24 schaukelten die Gäste den verdienten Sieg nach Hause.

Tore: Pastel (10/7), Kratz (4), Wessel (4), Dickopf (3), Wiggers (3), Schlauch (2), Deckarm (2), Korsanke und Kupczyk.

Landesliga (Männer): TV Jahn Köln/Wahn - Pulheimer SC 24:30 (9:12). Die stark ersatzgeschwächten Wahnner (es fehlten Dvoroznak, Siebert, Proske, Sprengel und Schmitz) erwischten einen schwachen Tag und verloren verdient. In der ersten Viertelstunde lagen die Gastgeber noch in Führung (4:2/14.), verpassten es aber, sich in dieser Phase deutlicher abzusetzen.

Immer wieder scheiterten sie (mit oft aber auch unplatzierten Würfen) am starken Pulheimer Torwart Jörg Radke. Über 7:9, 12:17 und 17:22 (49.) landete Pulheim einen insgesamt ungefährdeten Sieg. (haw)

Tore: Weckwert (6), Jäger (5), Butscheid (4), Fuhrmann (2), Wegner (2), Lenzen (2), Theessen, Kulik und Blank.

TISCHTENNIS

HERREN-VERBANDSLIGA 3		
TTV Bielstein 04 - TTG Netphen II	9:4	
TTC Bärbröck - TV Dellbrück	9:5	
TTG St. Augustin - TV Attendorf	9:3	
TTSG Lüdenscheid - Bergneustadt III	2:9	
DJK Dünwald - TTC Troisdorf	9:4	
CTTF Bonn - ESV BR Bonn	5:9	
1. TTV Bielstein 04	14 116:74	23:5
2. ESV BR Bonn	14 112:65	22:6
3. DJK Dünwald	14 115:75	22:6
4. TTC Bärbröck	14 107:81	18:10
5. TTSG Lüdenscheid	14 104:96	18:10
6. Bergneustadt III	14 105:91	17:11
7. TV Dellbrück	14 97:103	13:15
8. TTC Troisdorf	14 96:106	10:18
9. TTG Netphen II	14 77:111	8:20
10. TTG St. Augustin	14 70:107	7:21
11. TV Attendorf	14 76:110	6:22
12. CTTF Bonn	14 63:119	4:24

VERBANDSLIGA 6 MÄNNER		
1. FC Köln III - TTC Vernich	0:9	
TuRa Oberdrees - 1. FC Köln III	verl.	
TV Erkelenz - DJK TTF Kreuzau	7:9	
TTC Mödrath - Spinfactory Köln	9:5	
TTC Lövenich - SuS Borussia Brand	4:9	
TuS Porselen - TTC GW Brauweiler	4:9	
TTC Vernich - TTC Grevenbroich	9:3	
1. TTC Vernich	15 132:53	27:3
2. TTC Grevenbroich	14 120:47	26:2
3. TuRa Oberdrees	13 97:69	18:8
4. TTC GW Brauweiler	14 98:86	17:11
5. SuS Borussia Brand	14 92:90	16:12
6. TTC Mödrath	14 83:96	13:15
7. Spinfactory Köln	14 82:103	12:16
8. TuS Porselen	14 86:103	9:19
9. TTC Lövenich	14 85:112	9:19
10. DJK TTF Kreuzau	14 82:106	8:20
11. 1. FC Köln III	14 64:114	8:20
12. TV Erkelenz	14 68:120	5:23

LANDESLIGA 10		
1. TTC Köln - TTC Dormagen	9:2	
DJK Neukirchen - Brauweiler II	9:4	
Heiligenhauser SV - DJK Quettingen	8:8	
TTC BR Geyen - TV Dellbrück II	9:7	
TTG Langenfeld - Spfr. Leverkusen	9:3	
Grevenbroich II - 1. FC Köln IV	9:5	
1. TTC Köln	14 122:50	25:3
2. TTG Langenfeld	13 115:44	24:2
3. Spfr. Leverkusen	14 112:61	22:6
4. DJK Neukirchen	14 99:87	17:11
5. 1. FC Köln IV	14 94:101	14:14
6. Grevenbroich II	14 88:98	14:14
7. TV Dellbrück II	14 100:107	11:17
8. TTC Dormagen	14 82:105	11:17
9. Heiligenhauser SV	14 76:109	11:17
10. Brauweiler II	14 84:116	8:20
11. DJK Quettingen	13 75:111	5:21
12. TTC BR Geyen	14 63:121	4:24

BEZIRKSKLASSE 4		
SV RW Zollstock - TTC Pesch	9:6	
Pulheimer SC - TTVg. GW Porz-Eil	9:0	
DJK Dünwald II - Spfr. Leverkusen II	9:2	
1. FC Köln VI - TuS Roland Bürrieg	7:9	
TV Dellbrück III - TTF Wahn-Grengel	9:5	
Brauweiler III - 1. TTC Köln III	9:3	
1. Pulheimer SC	14 126:36	28:0
2. TuS Roland Bürrieg	14 123:50	26:2
3. 1. TTC Köln III	14 103:97	19:9
4. 1. FC Köln VI	14 102:95	16:12
5. TTF Wahn-Grengel	14 104:90	13:15
6. Brauweiler III	13 72:93	11:15
7. Spfr. Leverkusen II	14 86:95	11:17
8. TTVg. GW Porz-Eil	13 76:98	10:16
9. TV Dellbrück III	14 84:108	10:18
10. DJK Dünwald II	13 73:93	9:17
11. SV RW Zollstock	14 67:110	9:19
12. TTC Pesch	13 64:115	2:24

KREISLIGA RRH		
Biesfeld II - Köln-Stammheim	9:7	
TV Refrath II - Spfr. Leverkusen III	9:6	
TG Mülheim - DJK Quettingen II	5:9	
TTC Bensberg II - TTC RG Porz III	5:9	
Ensen-Westhoven - TTV B. Gladbach	9:7	
SV Neubrück - TV Dellbrück IV	8:8	
1. DJK Quettingen II	14 123:67	25:3
2. TTC RG Porz III	14 106:67	19:9
3. Biesfeld II	14 102:90	17:11
4. Spfr. Leverkusen III	14 100:97	16:12
5. TV Refrath II	14 106:93	15:13
6. Ensen-Westhoven	14 98:89	15:13
7. Köln-Stammheim	14 99:97	13:15
8. TTV B. Gladbach	14 90:97	13:15
9. SV Neubrück	14 89:106	12:16
10. TV Dellbrück IV	14 82:113	8:20
11. TTC Bensberg II	14 69:112	8:20
12. TG Mülheim	14 79:115	7:21

KREISLIGA KÖLN/ERFT		
TTC Bachem - FC Junkersdorf	9:3	
Türnich-Brü. II - TTC BR Geyen II	0:9	
Brühl-Vochem IV - TV Sürth II	verl.	
TTC Mödrath III - DJK Köln II	5:9	
LAV Habelbrath - 1. FC Köln VII	9:4	
TTC Berrenrath - TTC Lövenich II	2:9	
1. LAV Habelbrath	13 106:33	22:4
2. DJK Köln II	14 119:67	21:7
3. Brühl-Vochem IV	13 102:80	18:8
4. FC Junkersdorf	14 107:86	17:11
5. TTC Mödrath III	14 94:87	15:13
6. TTC Lövenich II	14 87:90	14:14
7. TV Sürth II	12 80:75	13:11
8. TTC BR Geyen II	14 83:91	13:15
9. 1. FC Köln VII	13 85:91	11:15
10. TTC Berrenrath	13 81:96	10:16
11. TTC Bachem	14 71:107	8:20
12. Türnich-Brü. II	14 14:126	0:28

OBERLIGA WEST 3 FRAUEN		
Holzbüttgen II - TuS Wickrath II	8:0	
Brauweiler II - TTF Schwelm	8:4	
Bergneustadt II - TTC Bärbröck	8:2	
Bergneustadt III - TV Dellbrück	8:1	
Anrather TK RW - SC Fortuna Bonn	8:4	
TTC Bärbröck - TV Dellbrück	7:7	
1. Holzbüttgen II	12 96:10	24:0
2. Bergneustadt II	12 88:44	21:3
3. Bergneustadt III	12 78:55	17:7
4. Anrather TK RW	12 80:65	15:9
5. TTC Bärbröck	13 72:82	12:14
6. TuS Wickrath II	12 64:74	10:14
7. TV Dellbrück	13 63:86	8:18
8. SC Fortuna Bonn	12 57:85	7:17
9. TTF Schwelm	12 44:86	5:19
10. Brauweiler II	12 36:91	3:21

VERBANDSLIGA 6 FRAUEN		
ESV BR Bonn - TSC Euskirchen	7:7	
SVG Salchendorf - TTG Niederkassel	3:8	
TuS Oberkassel - TTC Troisdorf II	0:8	
SC Fortuna Bonn II - TTC RG Porz	3:8	
TTC GW Fritzdorf II - SV Ennert	verl.	
ESV BR Bonn - TTG Niederkassel	8:3	
1. TTC RG Porz	12 93:37	21:3
2. TTC Troisdorf II	11 86:30	20:2
3. TTG Niederkassel	13 90:67	17:9
4. ESV BR Bonn	13 82:73	16:10
5. TSC Euskirchen	12 72:60	13:11
6. SVG Salchendorf	12 73:73	13:11
7. SV Ennert	10 54:68	8:12
8. TTC GW Fritzdorf II	11 52:71	7:15
9. TuS Oberkassel	12 35:94	2:22
10. SC Fortuna Bonn II	12 31:95	1:23

FC Viktoria eilt von Sieg zu Sieg

KÖLN. Der FC Viktoria, Tabellenführer der Fußball-NRW-Liga, setzt seine erfolgreiche Vorbereitung auf die für die Rechtsrheinischen am 17. Februar mit einem Auswärtsspiel beim VfB Homberg beginnende Rückrunde fort. Unter der Woche bezwang die Elf von Trainer Heiko Scholz Regionalliga-Schlusslicht TuS Koblenz durch Treffer von Manuel Glowacz und Dennis Schmidt mit 2:1, wobei Scholz fleißig experimentierte.

Am vergangenen Samstag folgte ein souveräner 9:1-Erfolg beim Bezirksligisten TuS Monheim. Vor gut 100 Zuschauern trafen Marc Wunderlich (3), Mark Zeh (2) sowie Mariusz Kukielka, Ali Khan Ilbay, David Müller und Dennis Schmidt.

Heute ist in einem weiteren Testspiel um 18 Uhr Fortuna Düsseldorf U 23 aus der Regionalliga zu Gast. Gespielt wird auf dem Höhenberger Kunstrasenplatz. (EB)



In guter Form präsentierten sich in der bisherigen Vorbereitung David Müller (l.), der auch in Monheim traf. (Archivfoto: F. Bucco)

Im Spitzenduell klar unterlegen

Porzer Tischtennisherren glauben nicht mehr an die Meisterschaft

KÖLN. Der ASV Wuppertal ist vom Thron der Tischtennis-Oberliga West kaum mehr zu verdrängen. Im Spitzenspiel am Sonntag hatte Mitfavorit Rot-Gold Porz die letzte große Chance, dem Tabellenführer noch gefährlich zu werden. Nachdem aber bereits das Hinspiel an Wuppertal gegangen war, musste sich Porz auch diesmal mit 4:9 geschlagen geben und den Meisterschaftstraum wohl endgültig begraben. „Wir hatten uns mehr erhofft“, erklärte Teamsprecher Sebastian Lenzen. „Aber wir waren einfach nicht gut. Jetzt müssen wir uns mit der Relegation anfreunden.“

Dass die Porzer den zweiten Platz und damit die Möglichkeit des Wiederaufstiegs in die Regionalliga wahren, ist für Lenzen allerdings so gut wie sicher. Schließlich müsse sich Verfolger Germania Wuppertal auch noch dem bislang ungeschlagenen ASV stellen. Im

TISCHTENNIS

REGIONALLIGA WEST		
TTC GW Bad Hamm - SV Brackwede	3:9	
BW Brühl-Vochem - SV DJK Holzbüttgen	7:9	
TTC GW Bad Hamm - BW Brühl-Vochem	4:9	
TTC Altena - DJK Rhenania Kleve	9:5	
SV Brackwede - TTF Bönen	8:8	
1. FC Köln - SV DJK Holzbüttgen	9:3	
TTV Ronsdorf - Bayer Uerdingen	5:9	
1. FC Köln	13 116:43	25:1
2. SV Brackwede	13 114:59	23:3
3. TTC Altena	13 111:43	21:5
4. TuS Xanten	13 98:77	16:10
5. BW Brühl-Vochem	15 91:106	14:16
6. Bayer Uerdingen	13 90:90	13:13
7. TTC GW Bad Hamm	14 81:99	12:16
8. Bayer Uerdingen	13 73:97	9:17
9. SV DJK Holzbüttgen	13 72:109	7:19
10. TTV Ronsdorf	13 55:108	4:22
11. DJK Rhenania Kleve	13 43:113	2:24

OBERLIGA WEST 3 MÄNNER		
TTG Netphen - TTC Bergneustadt II	9:5	
BW Brühl-Vochem II - TTG Niederkassel	9:7	
1. FC Köln II - TTC Jülich II	8:8	
ASV Wuppertal - TTC RG Porz	9:4	
1. ASV Wuppertal	11 99:44	22:0
2. TTC RG Porz	10 80:35	16:4
3. Germ. Wuppertal	10 77:51	14:6
4. TTG Netphen	11 63:78	9:13
5. 1. FC Köln II	11 63:84	9:13
6. TTC Bergneustadt II	11 73:89	8:14
7. TTC Jülich II	11 59:79	8:14
8. TTG Niederkassel	10 60:74	7:13
9. BW Brühl-Vochem II	11 56:96	3:19

Spiel gegen Porz waren die Tabellenführer ohne ihre gefürchtete Nummer eins Chen Bingqiang angetreten, worauf ihre Gegner gehofft hatten. „Es hat trotzdem nicht gereicht“, stellte Lenzen fest. „Unsere Tagesform war heute einfach zu schlecht.“

Die einzigen, die ihre Leistung gegen Wuppertal abrufen konnten, waren Thomas Roßkopf, der sein Doppel und beide Einzel gewann, und sein Doppelpartner Marcel Sitran, ebenfalls mit einem Einzelsieg. Von den anderen Spielen ging zwar so manches nur knapp an Wuppertal, was auch das enge Satzverhältnis beweist. Ein Unentschieden lag aber trotzdem nicht in der Luft.

Auch in der Regionalliga deuteten sich am Sonntag wichtige Vorzeichen in Sachen Meisterschaft an. Tabellenführer 1. FC Köln gab sich mit einem 9:3-Sieg über Holzbüttgen keine Blöße, während Konkur-

rent Brackwede nur ein 8:8 gelang. Das bedeutet, dass die Kölner im Spitzenspiel am Wochenende selbst im Fall einer Niederlage noch vor den Verfolgern rangieren. „Aber daran denken wir nicht“, erklärte Spieler Jochen Lang. „Wenn wir das gewinnen, sollte nichts mehr anbrennen.“

Gegen Abstiegskandidat Holzbüttgen wäre dagegen alles andere als ein deutlicher Sieg eine Überraschung gewesen. Trotzdem blieben noch drei Punkte auf der Strecke, was laut Lang einer verkürzten Einspielzeit und dadurch holprigen Anfangsphase geschuldet war. Denn bevor die Regionalligisten an die Platten durften, mussten sie warten, bis die zweite FC-Mannschaft ihr Spiel in derselben Halle beendet hatte.

Zudem hatten die Kölner wieder ihre Doppelkonstellation umgestellt, wobei Dimitris Papadimitriou/Frantisek Pla-

cek gegen das Holzbüttgener Spitzenduo verloren. Für die restlichen zwei „Miesen“ waren Lang und Philipp Gärtner verantwortlich, die jeweils ein Einzel mit 0:3 abgeben mussten.

Für Gärtner war dies schon das zweite Spiel des Tages, weil der Oberligist zum einen Denis Mortazavi in der ersten Mannschaft vertrat, zum anderen beim 8:8 seines eigenen Teams gegen Jülich II mitwirkte. Nach einem 1:2 in den Doppeln und 4:5 nach der ersten Einzelrunde erkämpften sich die Kölner noch die Chance, im Schlussspiel den Sieg festzumachen. Hier scheiterten Kai Steinbach/Björn Redemann allerdings mit 2:3, was die Punkteteilung bedeutete.

Auch die Oberligistinnen des TV Dellbrück spielten gegen den TTC Bärbröck unentschieden. Schwalbe Bergneustadt III ließ Dellbrück beim 1:8 allerdings keine Chance. (jas)